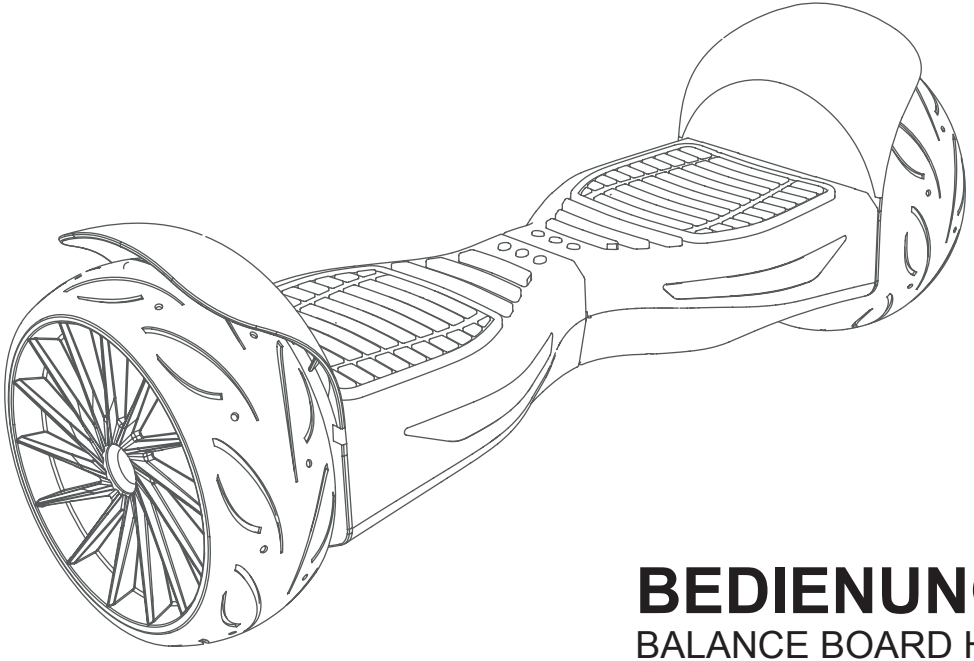


BEDIENUNGSANLEITUNG

BALANCE BOARD HYPE 6000

Artikel / ID Nummer: 141872
Revision: Version 01
Ausgabe: 10.2016

Inhaltsverzeichnis

1	**Einführung**	**1**
2	**Sicherheitshinweise**	**2**
3	**Erste Schritte**	**3**
3.1	Schaubild zur Beschreibung	
3.2	Laden des Akkus	
3.3	Korrekter Umgang mit dem Akku	
3.4	Ladestandsanzeige	
3.5	Bluetooth® Verbindung	
4	**So gelingt die erste Fahrt**	**7**
4.1	Vorbereitung	
4.2	Steuerung	
4.3	Warnung	
5	**Kalibrieren des Balance Boards**	**13**
6	**Pflege und Wartung**	**14**
7	**Reichweite**	**15**
8	**Technische Daten**	**15**
9	**CE Konformitätserklärung**	**16**
10	**Gewährleistung / Garantie**	**17**
11	**Umweltschutz**	**18**
12	**Kundendienst**	**19**

1. Einführung

Danke, dass Sie sich für das BALANCE BOARD HYPE 6000 entschieden haben!

Ihr Balance Board ist ein neuartiges elektrisches balancierendes Fahrzeug, welches Ihnen bei der Fortbewegung viel Freude bereiten soll.
Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

Diese Anleitung hilft Ihnen beim Start und bei der Nutzung. Es ist wichtig, dass Sie alle darin enthaltenen Sicherheitswarnungen und Vorsichtsmaßnahmen beachten und während des Fahrens aufmerksam sind.

Die Verpackung enthält:
1 neues, komplettes Fahrzeug
1 Bedienungsanleitung
1 Ladegerät

Die Bedienungsanleitung gehört zu diesem Balance Board. Es sind wichtige Informationen zur Inbetriebnahme und Handhabung enthalten. Lesen Sie die Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die weitere Nutzung auf.
Geben Sie das Balance Board nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.

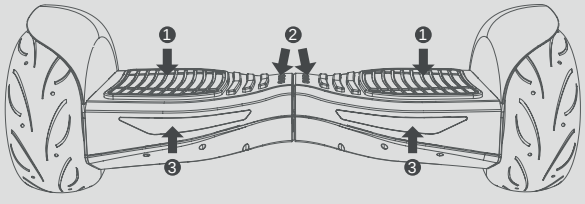
Dieses Gerät kann von Personen ab 12 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

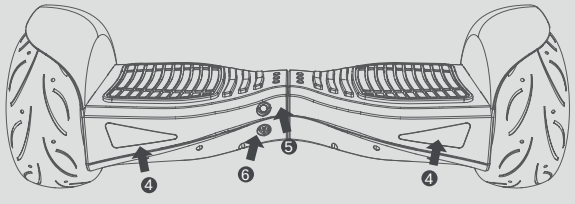
2. Sicherheit

- Vor der ersten Fahrt müssen Sie sich unbedingt mit den Sicherheitsrichtlinien vertraut machen, damit etwaige Risiken weitgehend ausgeschlossen werden können.
- Bitte beachten Sie, dass Erziehungsbefohlene das Balance Board nur unter Aufsicht von Erziehungsberechtigten in Betrieb nehmen dürfen.
- Das Balance Board darf im öffentlichen Verkehr nicht betrieben werden. Sollten Sie dies dennoch tun, müssen Sie die regionale, gesetzliche Lage prüfen.
- Vor jeder Fahrt sollte das Balance Board auf etwaige Beschädigungen überprüft werden.
- Unter Einfluss von Bewusstsein beeinflussenden Substanzen wie z.B. Alkohol oder Drogen ist der Betrieb des Balance Boards untersagt.
- Es wird dringend angeraten Schutzkleidung wie Arm- und Knieprotektoren sowie einen Schutzhelm zu tragen.
- Es ist untersagt das Balance Board zu modifizieren.
- Bei jeder nicht autorisierten Modifikation oder Reparatur des Balance Boards erlischt die Garantie. Bitte beachten Sie auch die damit im Zusammenhang stehenden Gefahren bis hin zum Kontrollverlust über das Balance Board.
- Fahren Sie niemals bei schlechter Sicht.
- Fahren Sie nur auf ebenem Untergrund. Das Fahren auf unebenen Flächen kann zum Kontrollverlust bis hin zu schweren Stürzen führen.
- Die Fahrbahn, welche befahren werden soll, sollte möglichst frei von Verunreinigung und Staub sein. Staub und Schmutz können zu Defekten an der Elektronik führen.
- Fahren Sie niemals auf nassem oder feuchtem Untergrund. Eindringendes Wasser kann zu Defekten an der Elektronik und dem Akku führen.
- Das höchst zulässige Gesamtgewicht liegt bei 120 kg. Überschreiten Sie niemals das höchst zulässige Gesamtgewicht, sonst droht der Kontrollverlust über das Balance Board bzw. kann dieses Schaden nehmen. Der Betreiber des Balance Board sollte jedoch mindestens 30 kg wiegen, da ansonsten die korrekte Kontrolle nicht gewährleistet ist.
- Das Balance Board ist mit einem Lithium Ionen Akku ausgestattet. Bitte beachten Sie, dass es in einigen Ländern gesonderte Vorschriften für den Transport von Lithium Ionen Akkus gibt. Zum Zeitpunkt der Erstellung der Bedienungsanleitung lagen in Deutschland und Österreich keine Einschränkungen vor, wenn es sich nicht um einen gewerblichen Transport handelt.

3. Erste Schritte

3.1 Referenz-Schaubild:





❶ Plattform
❷ Kontrolllampen
❸ LED-Licht

❹ Bremslichter
❺ AN / AUS-Schalter
❻ Ladebuchse

3.2 Laden des Akkus

1. Stellen Sie sicher, dass der Ladeanschluss und das Ladegerät beim Laden trocken sind.
2. Den Netzstecker des Ladegeräts an eine Steckdose anschließen (~ 230 V; 50–60 Hz) und prüfen, ob das Ladelicht (Grün) auf dem Ladegerät leuchtet. Anschließend die andere Seite des Ladegeräts an den Ladeanschluss des Balance Boards anschließen.
   Das Balance Board schaltet sich auch automatisch ein und die Kontrolllampen (2) beginnen abwechselnd zu leuchten.
3. Wechselt das Ladelicht von Rot auf Grün, ist der Akku aufgeladen. In diesem Fall sollte das Laden beendet werden.
4. Ist der Akku geladen, das Ladegerät vom Stromnetz und vom Balance Board trennen. Das Balance Board schaltet sich dann automatisch ab.
5. Das Balance Board darf nur mit dem mitgeliefertem Ladegerät und der mitgelieferten Spannungsversorgung benutzt werden.
   Wenn das Ladegerät oder die Netzanschlussleitung des Ladegerätes beschädigt wird, muss sie durch eine besondere Anschlussleitung ersetzt werden, die vom Hersteller oder seinem Kundendienst erhältlich ist.

Hinweise:
- Laden und lagern Sie den Akku gemäß der Anleitung, sonst könnte sich die Akkulebensdauer verkürzen.
- Die Ladezeit des Balance Boards beträgt ca. 2,5 Stunden. Bleibt das Ladegerät dauerhaft mit dem Balance Boards und dem Stromnetz

verbunden, wirkt sich das negativ auf die Akkulebensdauer aus.
- Laden Sie das Balance Board nur in einem trockenen und sauberen Umfeld.
- Laden Sie nicht, wenn der Ladeanschluss feucht ist.
- Während dem Laden dürfen das Balance Board und das Ladegerät nicht abgedeckt werden.

Die Lebensdauer und Leistung eines Akkus ist abhängig von seinem Alter, der Pflege und wie oft dieser in Verwendung war. Im Vergleich zu anderen Akkumodellen haben Lithium Ionen Akkus eine sehr geringe Selbstentladung und einen sehr geringen Memory Effekt, jedoch müssen diese periodisch geladen werden. Auch wenn Sie Ihr Balance Board nicht in Verwendung haben, muss der Akku alle 2 Monate mindestens 1h Stunde aufgeladen werden, sonst verliert dieser an Kapazität. Regelmäßiges Laden bewahrt den Akku vor Tiefentladung. Bitte beachten Sie, dass ein tief entladener Akku irreparabel zerstört ist und kostenpflichtig ausgetauscht werden muss, deswegen sollte der Akku auch im Betrieb niemals vollständig entladen werden.

3.3 Korrekter Umgang mit dem Akku

- Akku niemals aus dem Balance Board entnehmen.
- Akku alle 2 Monate mindestens 1 Stunde aufladen, auch wenn dieser nicht in Verwendung war.
- Akku am Besten bei 7 - 15 °C Raumtemperatur und trockener Umgebung lagern, dies reduziert die Selbstentladung.
- Akku niemals erhitzen oder ins offene Feuer werfen.
- Akkuzellen niemals über den Hausmüll entsorgen.
- Akkukontakte niemals mit Nässe in Berührung bringen.
- Die beste Betriebstemperatur des Akkus liegt zwischen 10 °C und 30 °C. Darüber und auch darunter verschlechtert sich die Leistungsabgabe, dies führt zu einer reduzierten Reichweite.

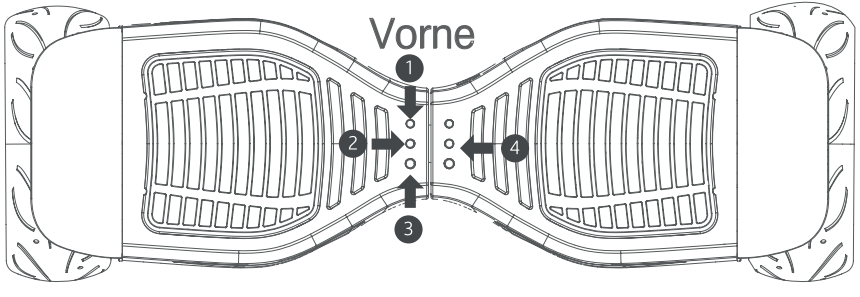
3.4 Ladestandanzeige

❶ Warnlicht
Wenn das Warnlicht blinkt, gibt es ein technisches Problem am Balance Board (Niedriger Ladestand, zu hohe Geschwindigkeit, weitere Punkte entnehmen Sie Seite 12).

❷ Balance Anzeige
Das Balance Board wird belastet und befindet sich im Balance Modus. Das Licht leuchtet blau.

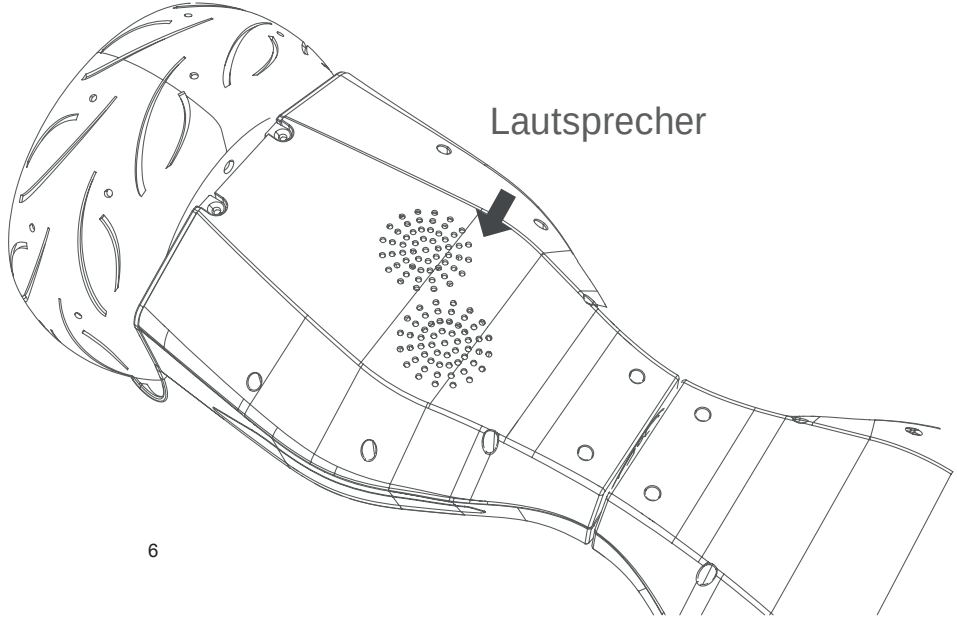
❸ Betriebsindikator
Der Betriebsindikator leuchtet blau, wenn das Balance Board eingeschaltet ist.

❹ Ladestandanzeige (drei LED)
Leuchten alle drei LED, liegt der Ladestand bei ca. 71-100%
Leuchten zwei LED, liegt der Ladestand bei ca. 41-70%
Leuchtet eine LED, liegt der Ladestand bei ca. 11-40%
Leuchtet keine LED, ist der Ladestand bei oder unter 10% -> bitte laden Sie das Balance Board umgehend.



3.5 Verbinden des Balance Board Hype 6000 mit Ihrem Bluetooth® Gerät

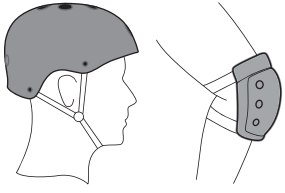
1. Vergewissern Sie sich, dass die Bluetooth® Funktion an Ihrem Gerät aktiviert und das Balance Board eingeschalten ist.
2. Öffnen Sie die Bluetooth® Geräteliste und wählen Sie Hoverboard-M, um Ihr Gerät mit dem Balance Board Hype 6000 zu verbinden.



4. So gelingt die erste Fahrt

4.1 Vorbereitung

Tragen Sie bei der Fahrt bequeme Freizeit- oder Sportkleidung und Schuhe mit flachen Absätzen. Sorgen Sie für großzügige Platzverhältnisse und achten Sie darauf, dass keine Hindernisse im Weg sind.



Tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit einen Schutzhelm und Protektoren.

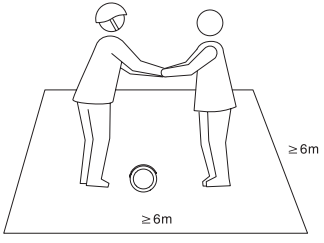
4.2 Steuerung

1. Stellen Sie das Balance Board auf den Boden und schalten Sie es an. Die blauen LED Lichter sind an der Vorderseite angebracht, die roten LED Lichter auf der Rückseite. Auf der Oberseite sollten die Betriebsindikator LED und die Ladestandanzeige LED‘s leuchten (siehe Punkt 3.4).
   Stellen Sie Ihren bevorzugten Fuß auf die Plattform neben dem Rad.
   Benutzen Sie Ihren Fuß, um die Plattform auszubalancieren und aktivieren Sie das Balancesystem.
   Das Balancesystem wird erst dann aktiv, wenn die Plattform ausbalanciert ist.
2. Stehen Sie aufrecht, mit einem Fuß auf einer Plattform. Stellen Sie Ihren anderen Fuß auf die andere Plattform.
3. Verlagern Sie Ihr Körpergewicht allmählich nach vorne, um Fahrt aufzunehmen. Beugen Sie sich nicht zu schnell nach vorne.
4. Verlagern Sie Ihr Körpergewicht nach hinten, um langsamer zu werden oder anzuhalten. Wenn Sie sich noch weiter zurücklehnen, fährt das Balance Board rückwärts.
5. Für eine Linkswendung, kippen Sie Ihren rechten Fuß leicht nach vorne. Für eine Rechtswendung, kippen Sie Ihren linken Fuß leicht nach vorne.
6. Um sich auf der Stelle zu drehen, kippen Sie einen Fuß leicht nach vorne und den anderen nach hinten.
7. Wenn Sie bereit sind abzusteigen, verlangsamen Sie, stoppen Sie und steigen mit einem Fuß nach dem anderen ab. Schalten Sie das Balance Board ab. Wenn Sie es nicht abschalten, bleibt es 10 Minuten lang eingeschaltet, in denen Sie wieder aufsteigen und fahren können, ohne den An-/Aus-Schalter zu betätigen. Nach 10 Minuten schaltet es automatisch ab.

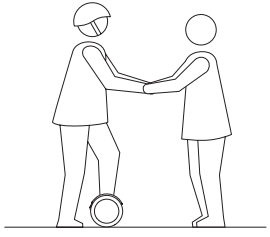
4.3 Warnungen

DENKEN SIE DARAN:
Heben Sie das Balance Board im eingeschaltenen Zustand nicht an. Schalten Sie es im angehobenen Zustand nicht ein.

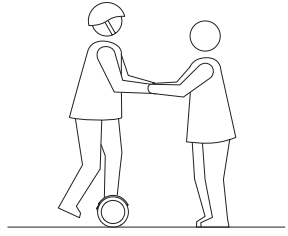
WICHTIG:
Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 15 km/h. Wenn Sie sich der Höchstgeschwindigkeit nähern, kippt das Balance Board nach hinten um die Geschwindigkeit zu verringern. Lehnen oder beugen Sie sich nicht weiter nach vorne, sonst besteht Sturzgefahr.



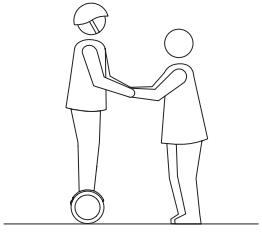
Es wird angeraten die erste Inbetriebnahme mit Unterstützung einer zweiten Person durchzuführen. Bitte achten Sie auf ausreichend Freiraum. Beachten Sie die korrekte Aufstiegsrichtung. Aufstieg immer über die Rückseite des Fahrzeuges.



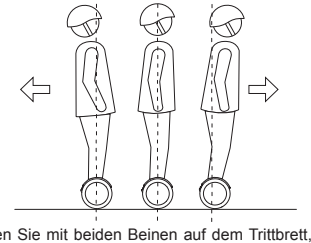
Treten Sie mit einem Fuß (immer das stärkere Bein zuerst) auf das Trittbrett. Versuchen Sie stabil zu stehen und vermeiden Sie ruckartige Bewegungen.



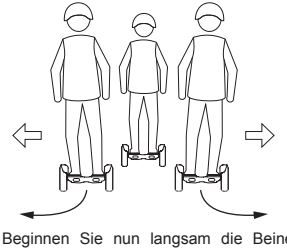
Übertragen Sie Ihr Gewicht nun langsam auf das Bein, welches sich bereits auf dem Trittbrett befindet. Versuchen Sie anschließend mit dem zweiten Bein aufzutreten.



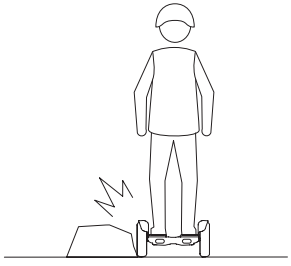
Stehen Sie mit beiden Beinen auf dem Trittbrett, versuchen Sie entspannt und locker zu stehen, schauen Sie geradeaus und vermeiden Sie ruckartige Bewegungen.



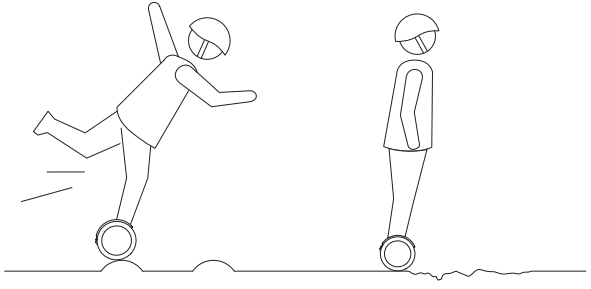
Stehen Sie mit beiden Beinen auf dem Trittbrett, lehnen Sie Ihren Körper langsam nach vorne bzw. nach hinten, um Ihre Bewegung zu kontrollieren und sich mit den Reaktionen des Balance Board vertraut zu machen.



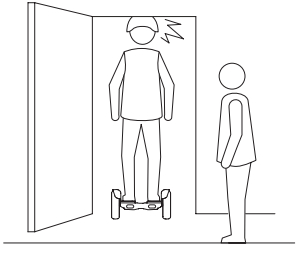
Beginnen Sie nun langsam die Beine unterschiedlich zu belasten um sich nach links und rechts zu bewegen und um eine Drehung zu machen.



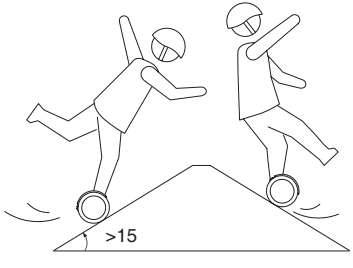
Vermeiden Sie Kollisionen jeglicher Art, um Stürze und Verletzungen zu vermeiden.



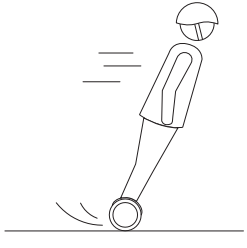
Passen Sie die Geschwindigkeit Ihrem Fahrkönnen an. Die Anfangsgeschwindigkeit sollte max. zwischen 3 - 5 km/h liegen. Wenn es sich nicht vermeiden lässt und Sie ein Hindernis überfahren, beugen Sie die Knie, damit Sie in der Auslaufzone nicht die Balance verlieren.



Wenn Sie Hindernisse durchfahren, achten Sie darauf, dass Sie sich nicht den Kopf stoßen.

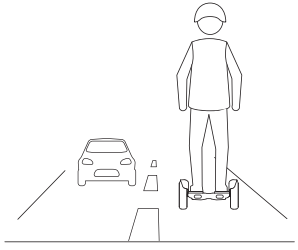


Vermeiden Sie Steigungen bzw. Gefälle von mehr als 15 ° zu befahren, da das Balance Board sonst an Stabilität verlieren könnte.

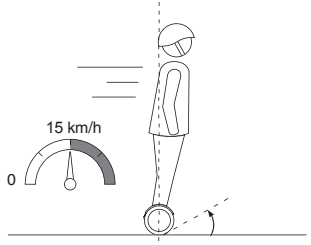


Vermeiden Sie starkes Beschleunigen oder Bremsen.

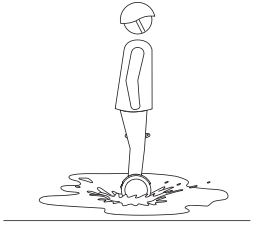
4.4 Nicht gestattetes Verhalten



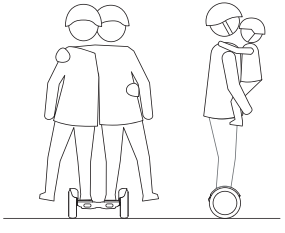
Fahren auf öffentlichen Straßen.



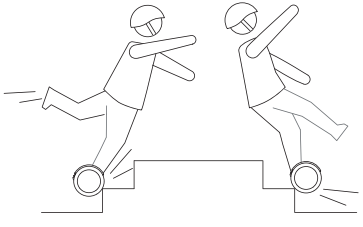
Versuchen Sie nicht zu beschleunigen, während das Balance Board automatisch bremst.



Durch Pfützen oder auf nassem Untergrund fahren.



Der Betrieb durch 2 Personen oder der Transport von Passagieren ist untersagt.



Das Befahren von Treppen oder Stufen ist untersagt.

Abrupte Pendelbewegungen sind untersagt.

4.5 Fahrsicherheit

- Bei schwachem Akku (leuchtet 1 LED der Ladestandanzeige) sollten Sie den Akku so schnell wie möglich aufladen.
  Fahren Sie bei leerem Akku (unter 10%) nicht weiter, da es durch den Strommangel / die Stromunterbrechung zu Gleichgewichtsverlust und in Folge zu Unfällen kommen kann. Erreicht die Kapazität des Akkus 10%, dann leuchtet keine LED der Ladestandanzeige, das Warnlicht (siehe Punkt 3.4) blinkt und ein Warnton ist zu hören. Das Balance Board nicht mehr betreiben und den Akku umgehend laden.

- Das Balance Board ist ein für eine Person konzipiertes Fahrzeug (Funfahrzeug) zur Personenbeförderung.
  Das Balance Board ist kein Transportfahrzeug und nicht StVZO bzw. StVO konform, deshalb ist ein Einsatz im öffentlichen Straßenverkehr nicht zugelassen. Wenn Sie im öffentlichen Verkehr fahren, setzen Sie sich den gleichen Risiken aus, wie dies für andere Verkehrsteilnehmer gilt. Schützen Sie sich und andere, indem Sie dieses Handbuch ganz genau befolgen. Halten Sie ausreichend Sicherheitsabstand zu anderen Verkehrsteilnehmern und Hindernissen ein. Seien Sie wachsam und fahren Sie langsam, wenn Sie in unbekanntem Gebiet fahren.

- Bitte lesen Sie sich die Anweisungen in diesem Handbuch genau durch, dies soll dazu beitragen eventuelle Risiken zu minimieren.
  Bitte beachten Sie, dass auch wenn Sie die Anweisungen dieses Handbuches vollständig befolgen, ein gewisses Restrisiko bei der Benutzung des Balance Boards besteht. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit immer der aktuellen Situation an, damit Unfälle und Verletzungen weitgehend ausgeschlossen werden können. Vermeiden Sie das Fahren auf glatten, unebenen und nassen Untergründen, da hier ein erhöhtes Unfallrisiko besteht.

- Bitte halten Sie sich strikt an die in der Anleitung angeführten Sicherheitsbestimmungen. Der Produzent oder Inverkehrbringer kann nicht verantwortlich gemacht werden für jegliche Art von Vermögensschäden, Personen oder Sachschäden, Unfälle und Rechtstreitigkeiten, die durch die Verletzung der Sicherheitsbestimmungen verursacht worden sind. Die Haftung ist immer auf den Anschaffungswert des Balance Boards beschränkt.

- Lassen Sie Niemanden mit dem Balance Board fahren, der mit der Handhabung nicht vertraut ist und das Handbuch nicht gelesen hat.
  Für jeden Nutzer gelten die gleichen Richtlinien.

- Bitte prüfen Sie das Balance Board vor jeder Fahrt. Wenn Teile locker oder beschädigt sind oder andere anormale Betriebsbedingungen vorliegen, muss das Balance Board in Ordnung gebracht werden, bevor es in Betrieb genommen wird.
  Treten während der Fahrt ungewöhnliche Geräusche oder ein Alarm des Balance Boards auf, ist die Fahrt umgehend zu beenden.
  Führen Sie eine Diagnose durch und kontaktieren Sie Ihren Händler um den Fehler zu beheben. Von einem weiteren Betrieb wird abgeraten.

- Bei Fehlern oder Störfaktoren wird der Fahrer gewarnt. Zum Beispiel kann das Warnlicht angehen und der Alarm-Summton ertönen.

- Unter folgenden Umständen kann das System den Balance-Modus nicht aktivieren:

  * Plattform mehr als 15 Grad geneigt
  * Akkuladestand zu niedrig
  * Verformte Plattform
  * Überhöhte Geschwindigkeit
  * Mehr als 30 Sekunden Hin- und Herkippen.
  * System im Schutzmodus, Warnlicht blinkt und ein Warnton ist zu hören.
  * Bei einer Neigung der Plattform von mehr als 30 Grad beginnt sofort der Stopp-Modus.
  * Bei einem blockierten Rad beginnt nach 2 Sekunden der Stopp-Modus.
  * Liegt die Akkuspannung unter dem Schutzwert, beginnt der Stopp-Modus nach 15 Sekunden.
  * Bei langanhaltender Entladung (z. B. an einer längeren Steigung) beginnt der Stopp-Modus nach 15 Sekunden.

5. Kalibrieren des Balance Boards

Hinweis:

Sollten Sie das Gefühl haben, dass das Balance Board nicht ordnungsgemäß funktioniert oder wenn beim Aufsteigen und waagerechter Ausrichtung des Balance Boards das Warnlicht blinkt, sollten Sie das Balance Board kalibrieren.

Vorsicht: So lange das Warnlicht blinkt ist das Balance Board nicht betriebsbereit.
Bitte beachten Sie, dass beide Trittbretter belastet werden müssen und Sie in der Mitte der beiden Trittbretter stehen müssen, damit eine ordentliche Funktion gewährleistet ist.

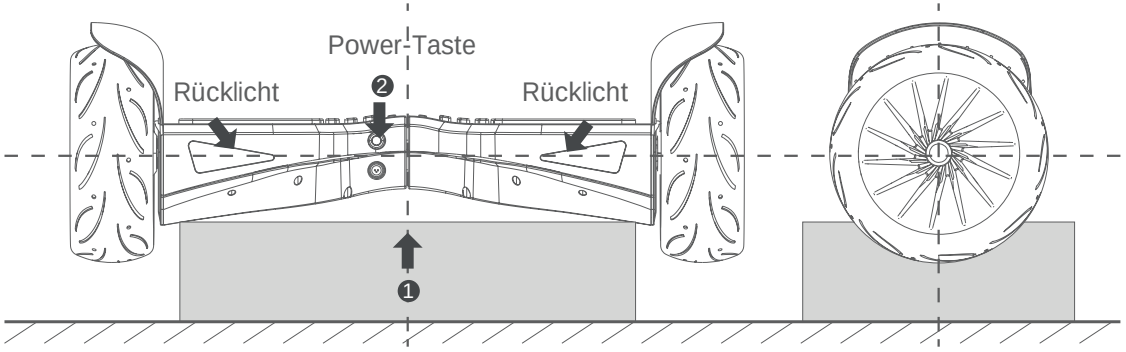
Kalibrieren

1. Setzen Sie das Balance Board ausgeschalten auf eine ebene Fläche, die Räder dürfen keinen Bodenkontakt haben.

2. Halten Sie die Power-Taste für ca. 3-5 Sekunden, bis die LED-Lichter vorne und LED-Lichter hinten blinken.

3. Schalten Sie das Balance Board dann aus, warten ca. 10-20 Sekunden und schalten es dann wieder ein.

4. Das Balance Board ist nun kalibriert und wieder einsatzbereit.



6. Pflege und Wartung

Verwenden Sie zur Grundreinigung des Balance Boards ausschließlich ein weiches, feuchtes Tuch. Verschmutzungen, die auf diese Art nicht zu entfernen sind, können mit Kunststoffpolitur entfernt werden. Beachten Sie hierbei die Angaben des Herstellers.

Hinweis: Verwenden Sie niemals Alkohol, Reinigungsbenzin, Azeton oder andere ätzende und flüchtige chemische Lösungsmittel, welche die Kunststoffoberfläche angreifen. Diese Substanzen können das Aussehen und die äußere oder interne Struktur beschädigen.
Reinigen Sie das Balance Board niemals mit einem starken Wasserstrahl oder Hochdruckreiniger.
Vergewissern Sie sich, dass das Balance Board ausgeschaltet und das Ladekabel ausgesteckt ist, bevor Sie mit der Reinigung beginnen, andernfalls setzen Sie sich der Gefahr eines Stromschlags aus bzw. könnte das Balance Board Schaden nehmen.

Bewahren Sie Ihr Balance Board an einem trockenen und kühlen Ort auf. Nicht im Freien aufbewahren. Wenn das Balance Board der Sonne, heißer oder kalter Umgebung ausgesetzt ist, wird besonders die Alterung der Kunststoffoberflächen beschleunigt und die Lebensdauer des Akkus verringert. Ein gut gepflegter Akku kann selbst nach vielen Kilometern noch gute Leistung bringen. Laden Sie den Akku nach jeder Fahrt auf und vermeiden Sie es, den Akku “leer” zu fahren. Bitte beachten Sie, dass die Leistung des Akkus bei tiefen Temperaturen kontinuierlich abnimmt.
Bei Temperaturen von z.B. unter - 20 °C kann die mögliche Reichweite nur halb so groß sein als bei normalen Umgebungstemperaturen von ca. 25°C.

Hinweis: Ein schwacher Akku wird im Standby-Modus schneller erschöpft sein. Vergessen Sie nicht, den Akku nach jeder Fahrt zu laden.
Wenn der Akku tiefentladen ist, sind die Zellen irreparabel beschädigt.
Schäden, die auf Grund von falscher Handhabung entstehen, sind nicht durch die Garantie gedeckt.
Das Entfernen oder Öffnen des Akkus ist untersagt.

7. Reichweite

Die Reichweite des Balance Boards hängt von vielen Faktoren ab.
Die angegebene maximale Reichweite mit vollständig geladenem Akku wurde bei 20 °C, ohne Wind, auf ebener Straße, bei einer Belastung von 65 kg und einer gleichmäßigen Geschwindigkeit ermittelt. Die Reichweite ändert sich entsprechend vorliegender Topografie, Gewicht des Fahrers, Fahrbahnzustand, Windrichtung, Temperatur, Bremsen bzw. Beschleunigen, Ladezustand und Alter des Akkus.
Um die bestmögliche Reichweite zu erzielen achten Sie bitte auf alle beeinflussenden Faktoren. Die maximal erzielbare Reichweite liegt bei 15 km.

8. Technische Daten

Technische Daten

Beschreibung	**Daten**
Batterietyp	Lithium - Akku
Akkuspannung	36 V
Akkukapazität	4,3 A/h
Leistung	400W x 2
optimale Betriebstemperatur	10 - 30 °C
Ladetemperatur	0 - 40 °C
Luftfeuchtigkeit zur Lagerung	5 % - 95 %
Steigfähigkeit	15 °
Höchstgeschwindigkeit	15 km/h
Reichweite bei optimierter Nutzung	~ 15 km

Technische Daten Ladegerät

Beschreibung	**Daten**
Input	AC 100-240 V / 50-60 Hz
Output	DC 42 V / 2000mAh

CE - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
EC – Declaration of Conformity

Die Firma, KSR GROUP GMBH
Gewerbeparkstraße 11
AT - 3500 Krems

erklärt, dass dieses Produkt den folgenden EG-Richtlinien und Standards entspricht.

Produktbezeichnung: Balance Board Hype 6000
Modell- / Typbezeichnung: EL-ES04CR / 141872
Modell- / Typbezeichnung LG Batterie: HY-BSE-1002U

2006/42/EG (machinery directive – Maschinenrichtlinie)
EN ISO 12100:2010
EN 60335-1:2012 + A11:2014
EN 62471 (Photobiologische Sicherheit von Lampen und Lampensystemen)
2014/30/EG (EMC– Electromagnetic compatibility)
EN 300 328 V1.9.1 (2015-02)
EN 301 489-1 V1.9.2 (2011-09)
EN 301 489-17 V2.2.1 (2012-09)
EN 62479:2010
2011/65/EU (RoHS)
2014/35/EU LVD Ladegerät (TÜV GS-zertifiziert)
EN 60335-2-29:2004 / A2:2010
EN 60335-1:2012 / A11:2014
EN 62233:2008
AfPS GS 2014:01 PAK 3.1

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

Krems am: 20.10.2016

KSR Group GmbH
Gewerbeparkstraße 11 / 3500 Krems
AUSTRIA
Tel.: +43(0)2732/74747-0
Fax: +43(0)2732/74747-40

ppa Helmut Groll
KSR Group GmbH

10. Gewährleistung / Garantie

Vor der Inbetriebnahme lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung gründlich durch, um sich mit dem Umgang des Balance Boards vertraut zu machen.

Wir weisen darauf hin, dass die in der Bedienungsanleitung angegebenen Bedienungs-, Pflege- und Wartungshinweise eingehalten werden müssen um den Garantieanspruch aufrecht zu erhalten. Die Einhaltung der Bedienungs-, Pflege - und Wartungshinweise trägt wesentlich zur Erhöhung der Lebensdauer des Balance Boards bei.
Ab dem Rechnungsdatum wird eine dem Stand der Technik entsprechende Fehlerfreiheit des Produktes in Werkstoff und Herstellung für den Zeitraum von 24 Monaten (eingeschränkte Garantie) gewährt. Für den Akku beträgt die Garantie 6 Monate ab Rechnungsdatum. Die gesetzliche Gewährleistung wird durch die Garantie nicht eingeschränkt.

Reparaturen sind nur bei einer von uns autorisierten Fachwerkstätte durchzuführen.
Die Garantie ist ortsgebunden und kann nur im Land der Rechnungslegung geltend gemacht werden.

Bei Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung, Manipulation oder auf das nicht Einhalten der Bedienungs-, Pflege- und Wartungshinweise zurückzuführen sind, kann keine Garantie geltend gemacht werden. Garantie kann nur dann gewährt werden, wenn ein auftretender Schaden unmittelbar beim Verkäufer gemeldet wird. Ein Anspruch auf Garantie berechtigt den Kunden nur zur Behebung des Mangels, oder nach unserer Wahl zur Reparatur oder dem Austausch des mangelhaften Teiles in einer von uns autorisierten Fachwerkstätte. Ersatz für mittelbare und unmittelbare Schäden wird nicht gewährt. Auf verwahrloste Fahrzeuge kann keine Garantie geltend gemacht werden.
Garantiereparaturen verlängern nicht den Garantiezeitraum.
Die Prüfung und Entscheidung über einen Gewährleistungsanspruch obliegt dem Hersteller.

Das Balance Board ist regelmäßig von Schmutz zu befreien. Verwenden Sie dazu keinesfalls einen Hochdruckreiniger, einen starken Wasserstrahl, scharfe, ätzende oder scheuernde Reinigungsmittel. Dies kann Oberflächen und Lacke dauerhaft schädigen und Korrosion fördern.
Unbedingt schonende Pflegemittel verwenden.

Ihr Händler wird Sie gerne beraten. Aluminiumteile oder Teile mit veredelter Oberfläche (verchromte, eloxierte oder andere veredelte Oberflächen) mit geeigneten Pflegemitteln behandeln, um Oxidation zu verhindern. Rahmen und Metallteile stets mit geeignetem Korrosionsschutz pflegen um Korrosion zu vermeiden.

Wenn das Balance Board auf nicht befestigten Straßen oder Wegen sowie im Wettbewerb zum Einsatz gebracht wird, kann keine Garantie geltend gemacht werden. Verschleißteile sowie Material, welches für Servicearbeiten verwendet wird, sind von der Garantie ausgeschlossen.
Verwenden Sie ausschließlich Originalzubehör. Auf nicht genehmigtes Zubehör sowie dadurch verursachte Schäden ist die Garantie ausgeschlossen.
Der Hersteller behält sich Änderungen des Produktes vor. Die Anleitung und Abbildungen können je nach Modell abweichen.

11. Umweltschutz

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll! Sollte das Balance Board einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist jeder Verbraucher gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll, z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/seines Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden.
Deswegen sind Elektrogeräte mit diesem Symbol versehen. Defekte oder nicht mehr zu verwendende Akkus bringen Sie bitte zu Ihrer ortsansässigen Sammelstelle. Achten Sie auf das Symbol auf dem Akku.

Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoff-Sammlung.

12. Kundendienst

Hinweise:

Bei Fragen zu dem von Ihnen erworbenen Produkt, welche durch den Verkäufer nicht beantwortet werden können, kontaktieren Sie bitte unser Servicecenter: sevicecenter@ksr-group.com

Bei schriftlichen Anfragen führen Sie bitte folgende Daten an, damit Ihre Anfrage bearbeitet werden kann:

Kundendaten:
Name/ Vorname
Strasse/ Hausnummer
Postleitzahl/ Wohnort/ Land
Telefonnummer oder Handynummer inkl. Ländervorwahl
Geburtsdatum
Produktbezeichnung lt. Verpackung

Angaben über den Verkäufer:
Firmenbezeichnung/ Filiale
Rechnungsnummer
Rechnungsdatum
In dringenden Fällen kontaktieren Sie unser Callcenter: Tel.: +43 (0) 2732 74747-999

Inverkehrbringer/Herausgeber:
KSR Group GmbH
Gewerbeparkstraße 11
3500 Krems
Österreich